

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

nach der derzeit gültigen Coronaschutzverordnung stellt das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) bei Überschreitung des Inzidenzwertes von 200 bzw. 165 (nach neuer Gesetzeslage) an drei aufeinanderfolgenden Tagen den Tag der Rückkehr zum DSU fest.

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte in Köln - die genannten Grenzwerte werden seit drei Tagen deutlich überschritten - findet ab Montag, 26.04.2021 wieder **Distanzunterricht** (DSU) statt, ausgenommen sind der 10. Jahrgang und die Q1 (s.u.).

Beachten Sie bitte tagesaktuell die Homepage- und Intraneteinträge!

Distanzunterricht

In der kommenden Woche ab Montag, 26.04.2021, findet der Schulbetrieb wieder im Distanzunterricht – analog zu vergangener Woche, also der Woche vor dem einwöchigen Präsenzunterricht (PU) – statt.

Die **Jahrgänge 5 bis 9 und die EF** haben Distanzunterricht.

- **Jg. 5 bis 9:** der DSU findet **nach Stundenplan** statt und **endet** an den Langtagen um 15.00 Uhr.
- **EF:** der DSU findet **nach Stundenplan** statt und **endet** nach Stundenplan.

Tutorenstunde Jahrgänge 5 bis 9: montags, 1. Stunde und freitags, 6. Stunde findet wieder als Videokonferenz eine Tutorenstunde statt.

Ausnahme: 10. Jahrgang und Q1

Ausgenommen sind der 10. Jahrgang und die Q1. Diese haben aufgrund der Abschlussrelevanz weiterhin wie bisher PU und DSU im Wechselunterricht (tageweise) – hier ändert sich nichts – der Wechselrhythmus wird fortgesetzt.

Der DSU findet **nach Stundenplan** statt und **endet** nach Stundenplan.

Klausuren

Alle anstehenden Tests/Klassenarbeiten in den **Jahrgängen 5 bis 9** und Klausuren in der **EF** finden in der nächsten Woche **nicht statt**.

Alle anstehenden Klausuren in der **Q1** finden wie geplant auch in der nächsten Woche **statt**.

Das **Abitur** findet selbstverständlich wie geplant an den vorgegebenen Terminen **statt**.

Notbetreuung

Die **Notbetreuung** wird weiterhin für die absolut notwendigen Fälle der Jahrgänge 5 und 6 sichergestellt. Für Schüler/innen mit einem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, der eine besondere Betreuung erfordert, wird dieses Angebot in Absprache mit den Eltern auch in höheren Altersstufen sichergestellt.

Weiterhin besteht die Möglichkeit einer erweiterten Notbetreuung. Schüler/innen, die das Angebot des Distanzunterrichtes im häuslichen Umfeld ohne Begleitung nicht zielgerichtet wahrnehmen können, erhalten zur Wahrung der Chancengerechtigkeit die Möglichkeit, in der Schule am Distanzunterricht teilzunehmen.

Selbsttestung

Alle Schülerinnen und Schüler, die in der Schule am PU, an der Notbetreuung, an Klausuren oder am Abitur teilnehmen, sind grundsätzlich weiterhin 2mal pro Woche in der Schule zur Selbsttestung verpflichtet – hier ändert sich nichts.

Freundliche Grüße
Im Auftrag
Christoph Blickberndt